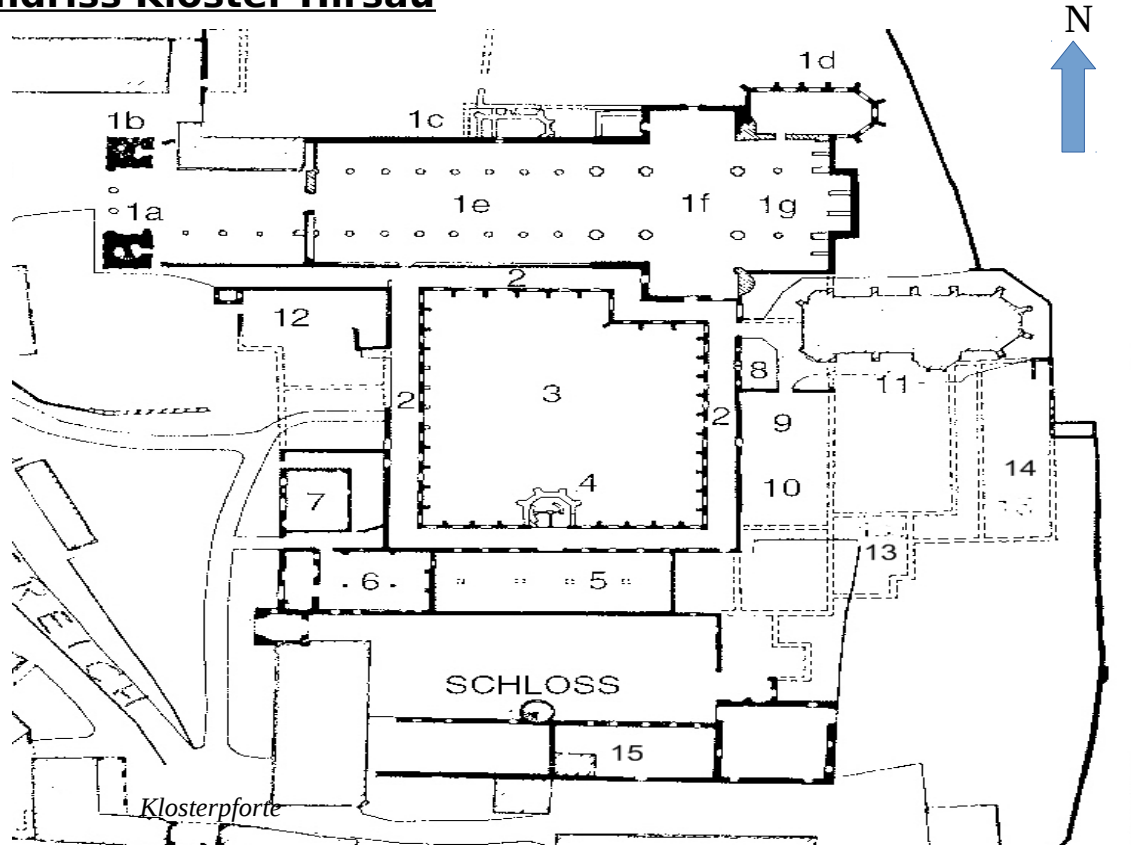


Grundriss Kloster Hirsau



B 37 © Staatliche Schlösser und Gärten B-W

- | | | |
|----------------------------------|-----------------------------|---|
| 1a: Vorhalle zur Basilika | 3: Garten | 10: Fraterie |
| 1b: Eulenturm | 4: Brunnenhaus | 11: Marienkapelle (mit Bibliothek) |
| 1c,d: Kapelle | 5: Sommerrefektorium | 12: Abtshaus |
| 1e: Mittelschiff | 6: Küche | 13: Novizenhaus |
| 1 f: Vierung | 7: Winterrefektorium | 14: Infirmarie |
| 1g: Chor | 8: Kapitelsaal | 15: Herzogliches Schloss |
| 2: Kreuzgang | 9: Parlatorium | |

Begriffserklärungen:

Basilika	Mehrschiffiges Kirchengebäude
Schiff	Längsraum einer Kirche. Bei mehreren Schiffen sind diese voneinander durch Säulenreihen sichtbar getrennt
Vierung	Fläche, in der sich Hauptschiff und Querschiff der Kirche schneiden
Chor	Altarraum vorne in der Kirche, den nur die Mönche betreten
Kreuzgang	Überdachter Gang, der alle Klosterräume miteinander verbindet. Der wichtigste Aufenthaltsort der Mönche
Refektorium	Speisesaal
Parlatorium	Sprechraum
Fraterie	Arbeitsraum
Infirmarie	Krankenräume
Kapitelsaal	Hier wird jeden Morgen ein Kapitel aus den Benediktsregeln vorgelesen. „Konferenzraum“ der Mönche.
Novizen	Junge Mönche in ihrem ersten Jahr (Probezeit)

